



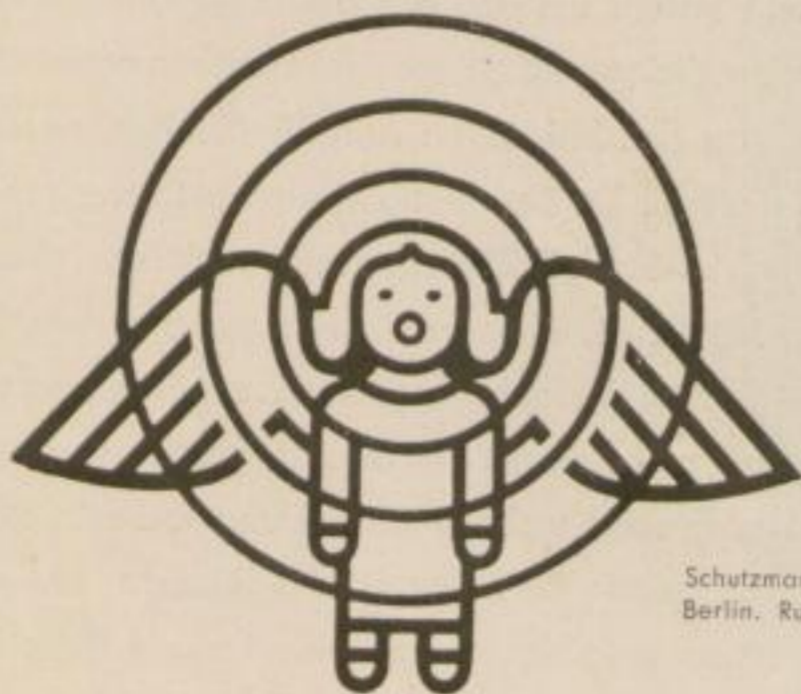
Zweiter Preis im Buna-Schutzmarken-Wettbewerb



Schutzmarke der Vereinigten Seidenwebereien AG., Krefeld



Schutzmarken - Entwurf für die landwirtschaftlichen Genossenschaften Raiffeisen



Schutzmarke Otto Engel, Berlin. Rundfunk-Einzelteile

Arbeitsproben überprüfen, wie Walter Riemer sein graphisches Ausdruckswollen immer bändigte und zügelte, wie er durch einen immer sparsameren Einsatz der Mittel zu einer immer klareren und konzentrierteren Formgebung gelangte, von wo ihn dann in ganz konsequenter und folgerichtiger Weiterentwicklung sein Weg ganz natürlich zu einer Beschäftigung mit raumgestalterischen Problemen und Aufgaben führen mußte. Er hatte hierbei allerdings nicht nur das Glück, verständnisvolle Auftraggeber zu finden und vor bedeutsame und repräsentative Aufgaben gestellt zu werden, die ihm die Durchführung seiner stets großangelegten Pläne und Entwürfe erlaubten, sondern hier unterstützte ihn gleichzeitig auch sein starkes dekoratives Vermögen und sein natürliches erfinderisches Verständnis für eine sachgerechte technische Auswertung der verschiedensten Werkstoffe. Gerade an solchen großen Ausstellungen des In- und Auslandes, wie sie ihm hier die deutsche Brauwirtschaft oder das Internationale Zentralbüro „Freude und Arbeit“ übertragen, hat der Künstler seine dekorativ raumgestalterische Begabung am allerstärksten unter Beweis gestellt. Es wäre nun allerdings falsch, aus dieser zweifellos zeitraubenden und auch alle organisatorischen Kräfte in Anspruch nehmenden Tätigkeit zu schließen, daß Walter Riemer ganz in den praktischen Aufgaben des Tages aufgehe. Er findet darüber hinaus noch immer genügend Zeit und Muße zu einer regen freikünstlerischen und vornehmlich malerischen Betätigung, die nicht nur als ein natürlicher Ausgleich, sondern vielmehr als ein aktiv anregendes und befruchtendes Element im Gesamtkomplex seines vielgestaltigen Schaffens zu werten ist. Gerade diese freien Arbeiten, in denen Walter Riemer mit besonderer Vorliebe Motive seiner pommerschen Heimat gestaltet, sind schöne Bekenntnisse einer fest in sich beruhenden, geraden und starken künstlerischen Persönlichkeit.

Eberhard Hölscher